

# **STADTVERWALTUNG APOLDA**

**Der Bürgermeister**



## **Pressemitteilung**

06-01/2010

### **Ausstellung im Glockenmuseum Apolda „Mit Faden und Farbe, Papier, Ton und Rauch“**

24. Januar bis 11. April 2010

|                       |                              |
|-----------------------|------------------------------|
| Gewebtes              | – Ulrike Drasdo, Hohenfelden |
| Genähtes und Gemaltes | – Cordula Hartung, Meiningen |
| Getöpfertes           | – Marita Helbig, Leipzig     |

Die Textilgestalterin Ulrike Drasdo, die an der Fachschule für Angewandte Kunst in Schneeberg studierte, arbeitet mit feingesponnenen Woll- und Acrylfäden in der Technologie der Flachweberei. Während die Farbe der Kettfäden vorab festgelegt wird, erfolgt die farbliche Musterung mittels der Querfäden intuitiv. Eine konsequente senkrechte und waagerechte Unterteilung der Flächen, gestaltet durch feine, harmonische Farbübergänge kennzeichnet die Wandbehänge Ulrike Drasdos.

Cordula Hartung widmet sich als Autodidaktin seit mehreren Jahren der experimentellen Textilgestaltung. Dabei (er)findet sie außergewöhnliche, die Grenzen des Materials auslotende Gestaltungen. Seit einiger Zeit stehen Objekte aus Textilien und Papieren, die sie formt, bemalt und zusammenfügt im Mittelpunkt ihres künstlerischen Schaffens.

Marita Helbig experimentierte seit ihrem Studium an der „Fachhochschule für Angewandte Kunst“ in Heiligendamm mit unterschiedlichen Möglichkeiten der Bearbeitung von Ton. Sie bevorzugt freie Aufbautechniken. Dabei entstehen einfache Formgebungen, die das Wesen des Tons zur Geltung bringen. Seit etwa zwei Jahren beschäftigt sich die Keramikerin intensiv mit Gefäßen, die im Rauchbrand ihre endgültige Gestalt erhalten.

Besucher können sich die Ausstellung während der Öffnungszeiten im Museum dienstags bis sonntags von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr ansehen.

In den Osterferien (6. bis 10. April) bietet das Glockenmuseum folgende mehrtägige Kurse für Kinder und Jugendliche an:

- Bildteppichweberei
- Experimente mit Papier
- Rauchbrand

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Museums, Frau Erfurth, Tel. 03644 650330.

Apolda, 20. Januar 2010

Rüdiger Eisenbrand  
Bürgermeister